



Jahresbericht 2025

Das Jahr 2025 stand bei der SP Ebikon ganz im Zeichen der Bildung. So haben wir das Jahr mit einem Bildungsinput zum Thema Verkehrspolitik gestartet, konnten im März das Bundeshaus mitsamt Nationalrats- und Ständeratssession besuchen, durften uns im April mit dem Thema Antifaschismus auseinandersetzen, verfassten beim Leser*innenbriefe schreiben Workshop im Oktober starke Texte und bildeten uns im November feministisch.

Ebenfalls haben wir unser Angebot der Anlässe ausgebaut. Zu unseren üblichen Sektionsversammlungen haben wir erstmals ein Grillfest im Sommer veranstaltet. Dieses war ein grosser Erfolg und rege besucht. Einen starken Eindruck machte unsere Sektion beim kantonalen Parteitag mit zwei eingereichten Anträgen, welche wir gewonnen haben und vielen positiven Zuspruch erfuhren. Mit dem «Gipfelitreff» haben wir ebenfalls eine Veranstaltung angeboten, bei dem sich die Parteibasis mit Fraktionsmitgliedern unserer Einwohner*innenratsfraktion austauschen konnte. Im Sommer durfte der Besuch beim feministischen Streik in Luzern natürlich nicht fehlen, wo eine kleine Delegation der SP Ebikon mitlief und sich die Strasse für feministische Forderungen nahm.

Unsere Sektionsversammlungen waren geprägt vom politischen Austausch zu den Aktualitäten der Gemeinde Ebikon, der Einwohner*innenratsentscheide und den Parolenfassungen zu kommunalen, kantonalen und nationalen Abstimmungsvorlagen. Für welche wir auch Stand- und Briefkasten-Flyer Aktionen organisierten.

Neben der sichtbaren Arbeit hat der Vorstand noch viel Zusätzliches erarbeitet. So hat sich der Vorstand erstmals zu einer Retraite getroffen, wo die Zusammenarbeit reflektiert wurde, die Jahresplanung für 2026 vorgenommen wurde und eine grobe Planung der nächsten vier Jahre erstellt wurde. Immer wieder wurden neue Möglichkeiten, die SP Ebikon zu präsentieren, wachsen und florieren zu lassen besprochen. Dies mit Erfolg, denn unsere Sektion ist weiterhin am Wachsen.